



Gesprächsergebnisse der

Sitzung mit der Gruppe „Regenbogen-NAK“ am 22. März 2005 von 10:00 – 16:00 Uhr

Teilnehmer:

Für die Gruppe „Regenbogen-NAK“: P. Schärer (Sprecher), C. Clauß, M. Ruberg

Für das GbA: W. Klingler, H. Wend, G. Opdenplatz, P. Johanning

1. Aussprache über die offizielle Stellungnahme der Neuapostolischen Kirche zu bestimmten Fragen des Sexualverhaltens

Die offizielle Stellungnahme der Kirche wird ausführlich präsentiert und besprochen. Sie steht seit Mitte März 2005 in deutscher und englischer Sprache im Internet (www.nak.org).

Am Ende einer eingehenden Aussprache über das Papier halten GbA und „Regenbogen“ gemeinsam fest:

- Die von „Regenbogen“ beschriebenen Änderungswünsche in der offiziellen Stellungnahme der Kirche zum Thema Homosexualität kann das GbA weitgehend nachvollziehen. Zugleich macht das GbA deutlich, dass Nachbesserungen in größerem Umfang wegen der weltweiten Geltung und des abgeschlossenen internen Meinungsbildungsprozesses in naher Zukunft nicht möglich sind. Eine Einigung wird jedoch für zwei Punkte erreicht:
 - „Regenbogen“ trägt den Wunsch vor, den zweiten Satz der Hausregeln-Formulierung zum Thema Homosexualität: „Homosexuelle Männer und Frauen werden nicht ausgegrenzt oder gar verurteilt, vielmehr stehen die Amtsträger verständnisvoll zur Seite“ (Hausregeln S. 37, NAKI 1997), in die neue offizielle Stellungnahme aufzunehmen. Das GbA wird diesen Wunsch an den Stammapostel und die Koordinationsgruppe (KG) mit der Bitte weitertragen, den o.g. Satz redaktionell in die Stellungnahme einzuarbeiten.
 - Eine offizielle Aussage der Kirche zum Thema Transsexualität/Transidentität soll als eigenständige Veröffentlichung nachgeliefert werden.
- Im Gegenzug wird „Regenbogen“ einen Link auf die Online-Stellungnahme setzen und ihren Kommentar dazu von Oktober 2004 aktualisieren.

2. Beziehungen zum Verlag Friedrich Bischoff

Das Schalten einer Anzeige in der Kirchenzeitschrift „Unsere Familie“ ist „Regenbogen“ bislang aus grundsätzlichen Gründen verwehrt worden. Das GbA wird dazu ein Gespräch mit dem Stammapostel (nach Pfingsten 2005) führen und diese Anfrage verbindlich klären.

3. Fragenkatalog Arco Iris

Der Fragenkatalog der Gruppe „Arco Iris“ aus Argentinien wird vom GbA neu beantwortet. Das GbA bemüht sich um eine spanische Übersetzung der offiziellen Stellungnahme zur Sexualität.



4. Verschiedenes

- Das GbA unterrichtet den Stammapostel und die Bezirksapostel über den bisherigen Stand der Unterredungen zwischen GbA und „Regenbogen“.
- Das GbA nimmt den Wunsch von „Regenbogen“ mit, bei Spezialfragen zum Thema Transsexualität/Transidentität die Schwester Cornelia Clauß anzusprechen.
- Ein Thema für das nächste Treffen ist der Wunsch von „Regenbogen“, eine Art „Kompetenzzentrum für Seelsorge an homosexuellen und transsexuellen Glaubensgeschwistern“ einzurichten. Angesichts der teilweise schwierigen Einzelschicksale wird besonders qualifizierter Beistand für Betroffene und Angehörige als notwendig angesehen. Nähere Details wurden nicht besprochen.
- Gegen Ende 2005 wird „Regenbogen“ einen Termin und den Gesprächsbedarf für ein weiteres Treffen im Frühjahr 2006 vortragen.

Frankfurt, 31.03.2005

FdR. Peter Johanning / Peter Schärer